

## Abschlussbericht

<b>Projekt Nr.</b>	<b>4.4.305</b>
<b>Titel</b>	<b><i>Erarbeitung einer Empfehlung des Hauptausschusses des BIBB für eine Ausbildungsregelung für behinderte Menschen nach § 66 BBiG/§ 42m HwO im Bereich Holzverarbeitung</i></b>
<b>Projektsprecher/-in; Projektmitarbeiter/-innen</b>	<i>Dr. Volker Paul, Bianca Niederheide, Dr. Jorg-Günther Grunwald</i>
<b>Laufzeit</b>	<i>III/2009 – I/2011</i>
<b>Bezeichnung der Ausbildungsregelung</b>	<i>Fachpraktiker /Fachpraktikerin für Holzverarbeitung</i>
<b>Ausbildungsdauer</b>	<i>3 Jahre</i>
<b>Struktur des Ausbildungsgangs</b>	<i>Monoberuf</i>
<b><a href="#">Veröffentlichung der Hauptausschuss-Empfehlung</a></b>	<i>Beschluss des Hauptausschusses 15.12.2010</i>
<b>Bekanntmachung der Ausbildungsregelung</b>	<i>Die Ausbildungsregelungen werden von den zuständigen Stellen erlassen und in den dortigen jeweiligen Veröffentlichungsorganen bekanntgegeben.</i>
<b>Ausbildungsberufsbild</b>	<p>Die Berufsausbildung zum Fachpraktiker für Holzverarbeitung / zur Fachpraktikerin für Holzverarbeitung gliedert sich wie folgt (Ausbildungsberufsbild):</p> <p><b><u>ABSCHNITT A</u></b>  <b>Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Arbeiten im Team</li> <li>2. Einrichten, Sichern und Räumen von Arbeitsplätzen</li> <li>3. Einrichten, Bedienen und Instandhalten von Werkzeugen, Geräten und Maschinen</li> <li>4. Be- und Verarbeiten von Holz, Holzwerk- und sonstigen Werkstoffen</li> <li>5. Herstellen von Teilen und Zusammenbauen zu Erzeugnissen</li> <li>6. Behandeln von Oberflächen</li> <li>7. Durchführen von Holzschutzmaßnahmen</li> <li>8. Durchführen von Montage- und Demontagetarbeiten</li> <li>9. Transportieren und Lagern</li> </ol> <p><b><u>ABSCHNITT B</u></b>  <b>Integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht</li> <li>2. Aufbau und Organisation des Ausbildungsbe-</li> </ol>

	<p>etriebes</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit</li> <li>4. Umweltschutz</li> <li>5. Information, technische und soziale Kommunikation</li> <li>6. Kundenorientierung</li> <li>7. Qualitätssichernde Maßnahmen</li> </ol>
<b>Neuerungen der Ordnungsaktivitäten</b>	<p><b>Bezugsberuf:</b> Die Ausbildung zum Fachpraktiker für Holzverarbeitung / zur Fachpraktikerin für Holzverarbeitung orientiert sich an den staatlich anerkannten Ausbildungsberufen Tischler/in und Holzverarbeiter/-in. Die Inhalte der Bezugsberufe wurden entsprechend verändert, um der Zielgruppe gerecht zu werden und ihr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu eröffnen. Fachpraktiker/innen für Holzverarbeitung arbeiten vorwiegend in holzverarbeitenden Betrieben sowie im Holzhandel, in Baumärkten oder bei Möbel-, Fenster- und Türherstellern. Sie arbeiten in Fertigungs- und Montagebetrieben.</p> <p><b>Prüfungsanforderungen:</b> Vergleichbar zu den Bezugsberufen ist eine Zwischen- und Abschlussprüfung vorgesehen.</p> <p><b>Anrechnung der Ausbildung auf die Bezugsberufe:</b> Für die Einzelfallentscheidungen über die Verkürzung der Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf (§ 8 Abs. 1 BBiG) gilt die Empfehlung, die Ausbildung zum Fachpraktiker für Holzverarbeitung / zur Fachpraktikerin für Holzverarbeitung mit bis zu zwei Jahren auf die Ausbildung zum Tischler / zur Tischlerin (HW) oder zum Holzmechaniker /zur Holzmechanikerin (IH) anzurechnen.</p> <p>Zur Frage der Anrechnung soll die Berufsschule gehört werden.</p>
<b>Verfahrensmethode</b>	Entwicklung der Ausbildungsregelung mit den von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen benannten Sachverständigen der Berufsbildungspraxis, einer Vertreterin der KMK sowie von Experten der Berufsbildungswerke.
<b>Verfahrensbeteiligte</b>	<p><b><u>Arbeitgeber:</u></b></p> <p>Kuratorium der Deutschen Wirtschaft für Berufsbildung Ollenhauerstraße 4 53113 Bonn</p> <p>Bundesverband Holz- und Kunststoff Littenstraße 10 10179 Berlin</p> <p>Handwerkskammer Osnabrück-Emsland Bramscher Straße 134 – 136 49088 Osnabrück</p> <p>Zentralverband des Deutschen Handwerks Mohrenstraße 20/21 10117 Berlin</p>

**Arbeitnehmer:**

DGB Bundesvorstand  
Henriette-Herz-Platz 2  
10178 Berlin

IG Metall Vorstand  
Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik  
60519 Frankfurt a.M.

**Länder:**

Walter-Gropius-Schule  
Binderslebener Straße 162  
99092 Erfurt

Sekretariat der Kultusministerkonferenz  
Referat Berufliche Bildung und Weiterbildung  
Taubenstr. 10  
10117 Berlin

**Berufsbildungswerke:**

BBW Nordhessen  
Rehabilitationszentrum Bathildisheim  
Meningh Häuser Straße 3  
34454 Bad Arolsen

Annedore-Leber-Berufsbildungswerk  
Pastor-Behrens-Straße 88  
12359 Berlin

Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke  
Kurfürstenstraße 131  
10785 Berlin

**Bund:**

BMBF  
Ref. 313  
Heinemannstr. 2  
53175 Bonn-Bad Godesberg

BMWi  
Ref. II B 4  
Villemombler Str. 76  
53123 Bonn